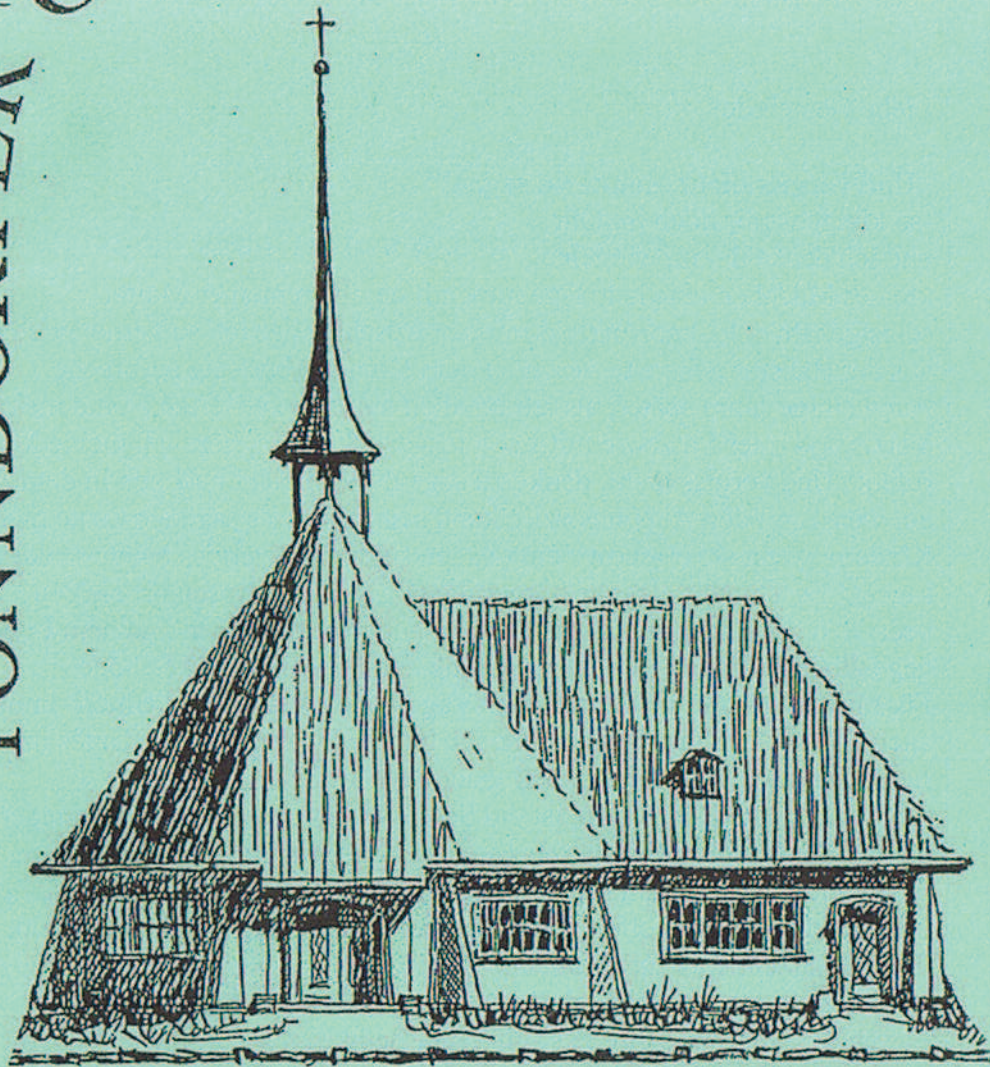


GEMEINDEBRIEF

TONNDORFER



SEPT./OKT./NOV.

2014

GEISTLICHES WORT

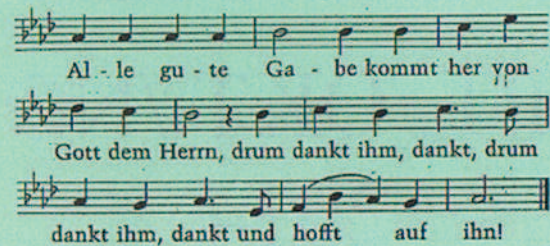
„Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land,
doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand“
(Ev. Gesangbuch 508)

Liebe Gemeinde!

„Und vergiss nicht, danke zu sagen!“

-so klingt es mir noch im Ohr,
und ich denke daran, wie ich als
kleines Mädchen chic herausgeputzt mit dem von meiner Mutter
selbstgenähten Blümchenkleid mit den Rüschen, das ich so gerne mochte,
aus der Haustür gehe und vergnügt zum Kindergeburtstag aufbreche.
Auch einige Jahre später, als ich im alten hellblau karierten Hemd meines
Vaters und roter Latzhose mit Loch losgezuckelt bin, höre ich meine Mutter
rufen: „Und vergiss nicht, danke zu sagen!“ Vielleicht habe ich in dem Alter
ein wenig mit den Augen gerollt, kann sein; aber was sage ich heute meinen
Kindern, wenn sie irgendwo eingeladen sind: „und vergiss nicht, danke zu
sagen!“ Es ist mehr als eine bürgerliche Floskel des Anstands, sich zu
bedanken. Es bildet die innere Haltung anderen Menschen und dem Leben
gegenüber. Es öffnet mir die Augen für das Wertvolle und Schöne.
Für mich ist es gut, im Gebet jeden Tag –neben Klagen und Bitten- immer
auch „Danke“ zu sagen: so nehme ich bewusst wahr, was mir Gutes im
Leben passiert, wo ich beschenkt oder bewahrt bin.
Ich glaube, dankbar zu sein, ist ein Schlüssel für unsere innere Zufriedenheit,
die uns dann auch stärkt für die Aufgaben, die wir im Leben gestellt
bekommen. Außerdem fällt es so leichter zu teilen: „ich bin reich
beschenkt, ich kann helfen, die Not anderer zu lindern durch Zeit, Geld,
Freundlichkeit, was auch immer.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Erntedankzeit!
Es grüßt Sie herzlich Ihre Pastorin Anja Bethke



BESONDERE GOTTESDIENSTE

Ev. – Luth. Kirche Tonndorf

Gottesdienst zum

Erntedankfest

am Sonntag, den 5. Oktober 2014

um 11.00 Uhr

mit Posaunenchor



Orgel: Frank Vollers, Posaunenchor, Leitung: Cornelia Müller

Pastorin Anja Bethke

Erstaunlich ist, welche Vielfalt an Obst und Gemüse auch in unseren

Tonndorfer Stadt - Gärten wächst!

Wenn Sie aus Ihrem Garten Früchte für den Erntedankaltar spenden möchten,

rufen Sie uns gerne bis Dienstag, 2.10.2014 an (66 16 39).

MUSIK

**100 Jahre
Kapelle
Tonndorf**



Mittwoch, 1. Oktober 2014, 20.00 Uhr

Chorkonzert mit dem Ensemble Wandsetal

Werke von Bach, Poulenc, Munz, u.a.
an der Beckerath – Orgel von 1980: N.N.

Leitung: Frank Vollers

Aus Anlass des **20 jährigen Dienstjubiläums** unseres
Kirchenmusikers Frank Vollers laden wir anschließend
herzlich zum Sektempfang im Seitenschiff ein.

Ort: Kapelle Tonndorf, Ahrensburger Straße 188:

Freitag, den 31. Oktober 2014

Ev.- Luth. Kirche Tonndorf, 19.30 Uhr

**Wort und Musik zum
Reformationstag**

Olaf Schweppe, Oboe,
Frank Vollers, Orgel,
Pastorin Anja Bethke



Doctor Martin Luther.
Zeichnung aus: Albert Richter,
Martin Luther, Leipzig o.J. (ca. 1885)

BESONDERE GOTTESDIENSTE / KIRCHENMUSIK

Ev.-Luth. Kirche Tonndorf

Sonntag, den 16. November 2014,

Achtung: um 17.00 Uhr

**„Herr, Gott, du bist unsere Zuversicht für und für“
Konzertgottesdienst zum Volkstrauertag**

**A CAPELLA
ENSEMBLE
LÜBECK**

Werke von Reincken, Distler, Jennefelt, u.a.

Ausführende:

A Cappella – Ensemble Lübeck, Leitung: Hartmut Bethke,

Orgel: Frank Vollers,

Pastorin Anja Bethke

**Wir gedenken der Opfer der Kriege und der Gewaltherrschaft
und bitten um Frieden in der Welt**

10.00 Uhr: Friedhof Tonndorf mit Posaunenchor:

Andacht und Kranzniederlegung am Mahnmahl

BESONDERE GOTTESDIENSTE

**Totensonntag / Ewigkeitssonntag
am 23. November 2014**



**Ev.-Luth. Kirche Tonndorf: 11 Uhr Gottesdienst
Gedenken und Namensverlesung unserer Verstorbenen**

**Friedhof Tonndorf, Ahrensburger Straße 188
14.30 Uhr: Posaunenchor, 15.00 Uhr: Andacht**

**Friedhof Hinschenfelde, Walddörfer Straße 367
14.30 Uhr Posaunenchor, 15.00 Uhr: Andacht**

**Alter Friedhof Wandsbek, Kirchhofstraße 14
15.00 Uhr: Andacht**

- Foto: Engel auf dem Tonndorfer Friedhof -

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, den 17. September 2014, 19.30 Uhr:

**Bildbetrachtungen im Gespräch
mit Ulrike Runge und Pastorin Anja Bethke**

Aus Anlass 100 Jahre nach Ausbruch des 1. Weltkriegs steht
im Zentrum der Betrachtung das Werk von
Otto Dix: „Der Krieg“.

(Triptychon *Der Krieg*. Karton 1929/30, Hamburger Kunsthalle /
Triptychon *Der Krieg*. Gemälde 1929/32, Staatliche Kunstsammlungen Dresden)



Die Ergebnisse unserer gemeinsamen Bildanalysen sind Teil
der Vorbereitung eines **Friedensgottesdienstes -1. Weltkrieg/
Otto Dix am Sonntag, den 21. September 2014, 11.00 Uhr.**

Mittwoch, den 12. November 2014, 19.30 Uhr

setzen wir die Beschäftigung mit dem bildnerischen Werk von
Paula Modersohn – Becker fort. Im Zentrum der
Bildbetrachtungen im gemeinsamen Gespräch werden ihre
Bilder von Frauen und Kindern stehen.

Ort beider Veranstaltungen: Gemeindehaus Roterlenweg 11.

Exkursion besonderer Art:

Wir erkunden, was wir täglich nutzen,
sehen einmal hinter die Kulissen von

Hamburg Wasser

und besichtigen

das größte Klärwerk Deutschlands.

Wir werden geführt von unserem Gemeindeglied
Hartmut Schenk.

Treffen: am Freitag, 10. Oktober 2014

R 10-Tonndorf um 13.50 Uhr.

Bitte festes Schuhwerk anziehen!

Anmeldung bis 2.10.2014

bei Pn. Anja Bethke 66 16 39

Von Sonntag, den 12. Oktober bis Mittwoch, den 15. Oktober 2014
seid ihr Kinder ab 5 Jahren wieder herzlich eingeladen
zum Spielen, Erzählen, Basteln und Singen in der

Kinderbibelwoche

Wir starten mit dem

Familiengottesdienst am 12.10.2014

um 11.00 Uhr in unserer Kirche.

Von Montag, 13.10.14 bis Mittwoch, 15.10.14

treffen wir uns jeweils von 9.00 – 12.00 Uhr

in Kirche und Gemeindehaus Stein – Hardenberg – Straße 68.

Bringt bitte für die gesamte Zeit 5,- Euro und
Federtasche, Schere, Klebe und Frühstück mit.

Anmeldung: in der KiTa Roterlenweg, 66 44 70

oder bei Pastorin A. Bethke, 66 16 39



am Samstag, den 15.11.2014

laden wir alle Kinder und Erwachsenen zu
unserem diesjährigen

Martinsfest

in und um den

Kindergarten und das Gemeindehaus Roterlenweg ein.

Ab 15.00 Uhr: Kaffee/Tee und Kuchen, Würstchen,
Punsch, Handarbeitsstand, Eine Welt-Waren,...

Der Posaunenchor spielt Standmusik und Laternelieder.

Laternenumzug

17.00 Uhr vom Kindergarten aus

ca. 17.45 Uhr Schlussandacht im Gemeindehaus Roterlenweg.



VERANSTALTUNGSREIHEN



Wir laden Sie herzlich ein zu unserem

Seniorenfrühstück

Vorbereitet von einer 3. Klasse der Grundschule Tonndorf.

**Wann und wo? In der Regel 14täglich montags 9.00 Uhr
Im Gemeindehaus Roterlenweg.**

Die nächsten Termine: 22. September 2014, 6. Oktober,
(Herbstferien), 3. November, 17. November, 1. Dezember

Verantwortlich: Eltern, Lehrerin Frau Otto, Pastorin Anja Bethke

HAMBURG
HAMBURG
FABIAN
GISELA
Ball
Papa
Mama
Mami



Alex für Alex
Papa Mama
wir waren beim
Frühstück. oder besser
gesch. beim Senioren Frühstück



Die Senioren haben den Kindern davon erzählt und gezeigt,
wie sie früher mit Feder und Tinte geschrieben haben.
Viel Spaß hatten alle Kinder und Erwachsenen beim Schreiben,
auch so mancher Klecks gehörte -wie früher- dazu.
Hier ein paar Kostproben der Kinder.

VERANSTALTUNGSREIHEN

Tausch – Rausch Flohmarkt der ganz anderen Art

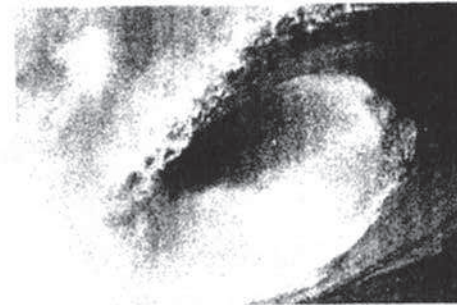
Jede/r nimmt, was beliebt – oder gibt, was überflüssig ist und schon viel
zu lange im Schrank lag. Und das meiste für 'n Euro (1 Euro)!
Und alles für einen guten Zweck: für unsere Kirchengemeinde.

Natürlich mit Klönschnack beim Kaffee
und mit Überraschungsfilm, und zwar eine wunderschöne Romanze
mit zauberhaftem Happy End!

Wann und wo?

**Samstag, den 11. 10. 2014, 15.00 Uhr
im Gemeindehaus Roterlenweg 11**

Info bei Karin Wahle (Tel. 0176/ 64806158)
oder Pn. Anja Bethke (66 16 39)



*... was tief innen
euer Wesen will,
wird Melodie.
(Rainer Maria Rilke)*

Begegnungen in der Meditation des Tanzes

Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Straße 68

immer am letzten Samstag im Monat, 14 – 16 Uhr:

27. September / 25. Oktober / 29. November 2014

Ich freue mich auf die gemeinsamen Stunden in Bewegung

Marion Schenker, Tel. 66 12 68 Email: iramon@web.de

SENIOREN

Ganztagesfahrten für Senioren: außer Winter- und Sommerferienpause monatlich, in der Regel donnerstags, Abfahrt ab Gemeindehaus Roterlenweg (REW) um 9.00 Uhr. Anmeldung bei Pastorin Bethke und im Büro. Bezahlung im Bus. Die nächsten Termine sind:

Busreisen



Donnerstag, den 4. September 2014:

Fahrt nach Wöhrden zum Kohlrouladenessen im Gasthof Oldenwöhrden, danach nach Büsum an die Nordsee.

DITHMARSCHER KOHLTAGE

Donnerstag, den 2. Oktober 2014:

Kloster Lüne am Rande der Lüneburger Altstadt u.a. Besuch des Textilmuseums im Kloster Lüne



Donnerstag, den 6. November 2014 : Mehlbüdel

Auf nach **DITHMARSCHEN ZUM MEHLBÜDEL-ESSEN !**
Nachmittags **KAFFEETAFEL.**

Mehlbeutel Möödbüdel ööd|ehl (M)
[möö-bü-del], Mz -s

Groten Hans ●einfacher Mehlbeutel slichten|wiltten Möödbüdel (MIT SWIENSBACK UN SÖÖTSURE .SAFTSOOS) [zaff-2ous]
●bunter Mehlbeutel bunten Möödbüdel (VOR ALLEM MIT ROSINEN, DAZU ZUCKER, ZIMT UND AUSGELASSENE BUTTER, D.H. mit...Kaneel...un **Bottersoos** [-2ous]) ●**schwarzer Mehlbeutel swatten Möödbüdel** (vör allen mit Bloot, opto Krintensoos, d.h. mit...Krintensoos ut Krinten, Eting un Sirup)

Dithmarscher Mehlbeutel

Zutaten: 600 g Mehl, 150 g Buchweizenmehl, 200 g Butter, 1 l Milch, je 1 Prise Salz, Muskatnuß und Kardamom
Zubereitung: Das Mehl und das Buchweizenmehl in einer Schüssel mischen. Die Butter zerlassen. Abwechselnd mit der Milch nach und nach unter das Mehl rühren. Salz, Muskatnuß und Kardamom zugeben. Den Teig in ein großes sauberes Tuch füllen, das Tuch an den 4 Zipfen zusammenknoten und an einem Kochlöffel in einen Topf mit kochendem Wasser hängen. Der Kloß soll den Topfboden nicht berühren. 1 Stunde kochen lassen. Den Kloß aus dem Tuch lösen und auf einer Platte anrichten. Als Beilage gibt es eine süße Fruchtsauce.

KINDER UND JUGENDLICHE

„Madsinos Puppenrevue“ präsentiert eine neue spannende Geschichte

„Der kleine Kobold Wommel“

Es ist wieder soweit, der Kasper präsentiert eine spannende Geschichte für Kinder ab 2 Jahren.

Der Tischlermeister Hans Hobelbein erwartet Besuch von seiner Schwester. Dies gefällt seinem kleinen frechen Kobold Wommel jedoch überhaupt nicht. Wommel spielt der Schwester viele kleine Streiche, bis diese vor lauter Verzweiflung die Werkstatt verlässt. Der Tischlermeister muss in den Wald und Holz holen. Wommel darf mit, doch mit einem Mal taucht der Räuber Schwarzbart auf und klaut das Holz. Gelingt es Wommel gemeinsam mit den Kindern dem Räuber das Handwerk zu legen?

Die Auflösung gibt es am Montag den, 29.09. im Gemeindehaus der Ev. Kirche (Roterlenweg 11) in Tonndorf. Vorstellung um 15.30 Uhr.
Spieldauer ca. 50 Minuten | Karten gibt es eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung an der Tageskasse (p.P. 7,-)
Ermäßigungskarten mit 1,- Rabatt sind in Kitas, Schulen und in vielen Geschäften und im Gemeindebüro erhältlich.



FRIEDENSARBEIT

Regenbogenprojekt im Juli 2014 in Israel

- Eine Friedensblase mitten im Krieg -

Pastor Rolf Martin von der Arbeitsstelle Ökumene und interkulturelle Öffnung des Kirchenkreises Hamburg-Ost reiste mit einem Team und einer Gruppe junger Leute zwischen 17 und 24 aus Deutschland nach Israel, um dort andere Jugendliche aus Polen, Südafrika und Israel zu treffen. Für mich war es als Friedhofsgärtner in Tonndorf eine besondere Gelegenheit, die kirchliche Arbeit in diesem Friedensprojekt zu unterstützen.

In einem Land, in dem einer der schier unlösbarsten Konflikte unserer Zeit vorherrscht, bauten wir einen Spielplatz. Getragen wird die Aktion vom Spielgerätehersteller Klaus Gust aus Brandenburg und seiner Frau Claudia. Nicht nur, dass deren Firma SIK-Holz das Material und die Maschinen stellt, das Unternehmerpaar begleitet selbst das Projekt, denn es ist Ihnen ein Anliegen, Jugendliche unterschiedlicher Herkunft zusammen zu bringen und mit ihnen über die Konflikte in ihrem Land zu reden.

Der zwölfte Regenbogen seit 1998 in Soweto Südafrika entstand im Norden Israels in der Nähe von Nazareth und des Sees Genezareth. Als der Krieg zwischen Israel und der Hamas immer bedrohlicher wurde, reiste ich mit dem deutschen Leitungsteam zunächst ohne die Jugendlichen an, um die Lage zu prüfen. Wir haben alle mit uns gerungen, ob wir das Projekt in einem Land, in dem Krieg herrscht, durchführen können. Letztendlich entschieden wir uns dafür, weil die Menschen in Israel unsere Solidarität und Teilhabe brauchen. Wir haben die Entscheidung den Jugendlichen selbst überlassen und von 16 deutschen Jugendlichen entschieden sich 15 für das Projekt. Vor Ort bauten sie in 10 Tagen einen 15 Meter langen und 5 Meter hohen Regenbogen aus rohen Robinienstämmen als Spiel- und Klettergerüst. Juden und Araber (beides Israelis) konnten ohne die bekannten

FRIEDENSARBEIT

Anschuldigungen etwas für die nächste Generation tun; Das hatte Symbolkraft.

Der Ort selber war nach langer Überlegung schon im Herbst 2013 mit einer Vorgruppe ausgesucht worden. Das jüdische Ehepaar Tilda und Amiram Goldin stellten das Gelände in ihrem Friedensgarten Bustan Not Meshutaf in Mizpe Aviv zur Verfügung. Das Ehepaar hat diesen Olivengarten nach dem Tod ihres Sohnes 2003 durch ein Selbstmordattentat der Begegnung von Arabern und Juden gewidmet, einen Friedensgarten als Ausgangspunkt für einen Weg der Versöhnung.

„Der große Wunsch nach Frieden für Israel und Palästina war unbeschreiblich“ so eine Teilnehmerin aus Brandenburg. Begleitend zum Bau des Regenbogens gab es viel Zeit für Begegnungen und Gespräche.

Für mich war das Projekt sehr bewegend und unvergesslich und ich bin dankbar, dass ich an diesem kleinen Friedenszeichen teilnehmen konnte. Ich wünsche mir sehr, dass die Teilnehmer aus diesem Projekt Kraft und Zuversicht für ihre Friedensarbeit ziehen können.

Thomas Sprenger, Gärtnermeister auf dem Friedhof in Tonndorf

Friedhofsführung

am Freitag, den 19. September
um 15.00 Uhr

Treffen an der Kapelle Tonndorf



Thomas Sprenger führt Sie über unseren **Tonndorfer Friedhof** mit seinem wunderschönen alten Baumbestand. Lassen Sie sich die verschiedenen Grabanlagen erklären, zu den Gräbern mancher bekannter Persönlichkeiten aus Wandsbek führen, lassen Sie sich erzählen, was warum wo wächst und genießen Sie die Vielfalt der Pflanzen an diesem friedlichen Ort.
Friedhof Tonndorf, Ahrensburger Straße 188

Gottesdienste in unserer Region Wandsbek-Nordost

(A) = Abendmahl; (T) = Taufe

	Datum	Tonndorf Kirche: Stein-Hardenberg-Str. 68 11.00 Uhr	St. Stephan Kirche: Stephanstr. 117 10.00 Uhr	Emmaus Kirche: Walddörferstr. 369 9.30 Uhr	Kreuzkirche Kirche: Kedenburgstr. 10 11.00 Uhr	Datum	
September	7.9. 12. So. n. Trinitatis	Kirchencafé / Eine Welt Waren Pn. A. Bethke	(A) P. G. Gierke	(A) Pn. P. Wilhelm-Kirst	M. Schmidt	7.9. 12. So. n. Trinitatis	September
	14.9. 13. So. n. Trinitatis	(A) Pn. A. Bethke	P. C. Conradi	P. i. R. J. Blaschke	(T) P. i. R. J. Blaschke	14.9. 13. So. n. Trinitatis	
	21.9. 14. So. n. Trinitatis	Friedensgottesdienst -1. WK / Otto Dix, „Der Krieg“ Pn. A. Bethke + Team	(A) Pn. Dr. E. Albrecht	Pn. U. Kranefuß	(A) P. K. Grieser	21.9. 14. So. n. Trinitatis	
	28.9. 15. So. n. Trinitatis	Pastor Björn Kranefuß	(A) P. C. Conradi	18 Uhr Abendgottesdienst Pn. P. Wilhelm-Kirst	Kirchengem.-Rat Kirchengem.-Rat-GD, Verabschiedg. Sabine Middel-Spitzner, P. K. Grieser geht in Elternzeit	28.9. 15. So. n. Trinitatis	
	5.10 Erntedank	Erntedank, Posaunenchor, Kirchencafé, Eine-Welt-Waren Pn. A. Bethke	Familien-GD mit der Kita P. C. Conradi	Pn. P. Wilhelm-Kirst	Familien-GD Erntedank P. K. Grieser	5.10 Erntedank	
12.10. 17. So. n. Trinitatis	Kinderbibelwochengottesdienst Pn. A. Bethke, Kita und Team	(A) P. K. Steinbauer	P. i. R. J. Blaschke	P. i. R. J. Blaschke	12.10. 17. So. n. Trinitatis		
19.10. 18. So. n. Trinitatis	Pn. Katharina Born	(A) Pn. Dr. E. Albrecht	Pn. K. Oldenburg-Luckey	P. i. R. J. Blaschke	19.10. 18. So. n. Trinitatis		
26.10. 19. So. n. Trinitatis	Pn. A. Bethke	(T) P. C. Conradi	18 Uhr Abendgottesdienst Pn. P. Wilhelm-Kirst	(T) P. G. Neitzel	26.10. 19. So. n. Trinitatis		
Fr. 31.10. Reformationstag	19.30 Uhr Wort und Musik zur Re- formation, Olaf Schweppe (Oboe), Frank Vollers Pn. A. Bethke	siehe 2.11.			Fr. 31.10. Reformationstag		
November/Dez.	2.11.	(A), Kirchencafé, Eine-Welt-Waren Pn. Ute Gothmann - Kollat	GD zum Reformationstag OKR V. Tiedemann	P. i. R. J. Blaschke	M. Schmidt 18 Uhr ÜberKreuz: Leben im Alter K. Sonnenburg	2.11.	November/Dez.
	9.11. Dritt. So. im Ki-Jahr	Pn. A. Bethke	(A) P. C. Conradi	Pn. P. Wilhelm-Kirst	(A) Pn. J. Becker	9.11. Dritt. So. im Ki-Jahr	
	Sa 15.11.	Martinsfest ab 15 Uhr Roterlenweg mit Laternelaufen ab 17 Uhr und Abschlussandacht um 17.45				Sa. 15.11.	
	16.11. Vorl. So. im Ki-Jahr	17 Uhr Konzert-GD zum Volks- trauertag Pn. A. Bethke, Hartmut Bethke, Frank Vollers	Pn. Dr. E. Albrecht anschl. Gemeindeversammlg.	Pn. P. Wilhelm-Kirst	P. G. Neitzel	16.11. Vorl. So. im Ki-Jahr	
	Mi. 19.11. Buß- und Bettag	Regional in St. Stephan	19 Uhr P. C. Conradi u. a. mit Beichte/pers. Segnung	19 Uhr gemeinsamer Abend-GD in St. Stephan mit Beichte/pers. Segnung P. C. Conradi u. a.		19.11. Buß- und Bettag	
	23.11. Ewigkeitssonntag	Gedenken an die Verstorbenen Pn. A. Bethke	(A) P. C. Conradi mit Gedenken der Verstorbenen; Kantorei singt Mendelssohn, Reger	Pn. P. Wilhelm-Kirst	(A) J. Blaschke, Pn. J. Becker, P. i. R. P. G. Neitzel	23.11. Ewigkeitssonntag	
	30.11. 1. Advent	Posaunenchor Pn. A. Bethke	P. C. Conradi	Pn. P. Wilhelm-Kirst	(T) Familien-GD P. G. Neitzel	30.11. 1. Advent	
	Di. 2.12. 7.12. 2. Advent	Orgel zum Advent, F. Vollers (A), Kirchencafé, Eine Welt Waren Pn. A. Bethke	(A) Pn. Dr. E. Albrecht			Di. 2.12. 7.12. 2. Advent	

KIRCHE IN DER REGION WANDSBEK-NORD-OST

Emmaus – Walddörferstraße 369

Tel: 66 55 42

Termine Emmaus September bis November

"Darüber wird in Emmaus gesprochen" –Gesprächsabende im September und November

16. September

„Martin Luther und die Juden“ –Abend im Rahmen der Dekade zum 500. Reformations-Jubiläum im Jahre 2017. Referentin: Pn. Hanna Lehming vom „Zentrum für Ökumene – Nordkirche weltweit“

18. November

„Lob des Zweifels – kein Glauben ohne Zweifel“. Referent: Propst em. Helmer-Christoph Lehmann.

Beide Gesprächsabende finden im Gemeindehaus (Walddörferstr. 369) statt. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.

25. September, 9 Uhr – Gemeindeausflug

Mit Alt und Jung, Wanderern und Kutschenfahrern geht es per Bus in die Höpener Heide.

Kosten: 30 Euro pro Person inkl. Busfahrt, Mittagessen, Kutschfahrt und Kaffee und Kuchen.

Anmeldung bei Hans-Heinrich Wehser (Tel: 643 21 90) oder über Pastorin Wilhelm-Kirst (Tel: 0176 195 198 198)

Tischlein deck Dich – Gemeinsam kochen, essen, klönen in Emmaus.

Termine: 5. Oktober (Erntedank), 2. November und 7. Dezember im Anschluss an den Gottesdienst im Gemeindehaus von ca. 11 bis 13.30 Uhr.

Unkostenbeitrag fürs "Küchensparschwein": jeweils 3 Euro pro Person

Filmreihe in Emmaus

Geht es Ihnen manchmal auch so? Da schaut man einen spannenden Film im Fernsehen, würde sich gerne austauschen, heiß diskutieren oder gemeinsam lachen – aber man ist alleine. Emmaus lädt Sie ein zu Film und Gespräch und ein bisschen Kinoatmosphäre.

KIRCHE IN DER REGION WANDSBEK-NORD-OST

Die Termine: Sonnabend, 25. Oktober 16 Uhr (Film: „Allemanya“)
Freitag, 21. November, 17 Uhr (Film: „Kirschblüte - Hanami“)

26. Oktober, 15.30 Uhr – Emmaus singt!

Gesungen werden lauter alte, schöne Volkslieder mit Hans-Heinrich Wehser. Treffpunkt ist im Gemeindehaus

jeden zweiten Freitag im Monat, 18.30 Uhr: InSpirit Lobpreis-Andacht

Ein wenig anders als gewohnt: Freitagabend, nicht in der Kirche, sondern im Gemeindehaus, mit vielen Lobpreisliedern und kleinen Bibeltexten, Zeit der Stille, mit Kerzen ...

KIRCHE IN DER REGION WANDSBEK-NORD-OST

St. Stephan – Stephanstraße 117

Tel.: 69 69 28 77

Di. 14.10. und Di. 11.11. jeweils 10 Uhr Glaubensgespräch mit Pastorin Dr. E. Albrecht im Gemeindehaus Stephanstr. 117
Do. 25.9., Do. 30.10. und Do. 27.11. - jew. 19.30 Uhr Glaubensgespräch mit Pastor C. Conradi im Gemeindehaus Stephanstr. 117

Fr. 12.9.14, 19 Uhr

Lutz Kirchhof-Barocklaute & Martina Kirchhof Renaissance-/Barockgambe

Lutz Kirchhof, der zu den bedeutendsten Lautenisten der Gegenwart gehört, konzertierte schon wiederholt mit seiner Frau in der St.-Stephan-Kirche.

Kirche, Eintritt: 10.-/8 €.

So. 21.9.14, 17 Uhr

Liederabend Stephan Zelck, Tenor und Gerd Jordan, Klavier
Gustav Mahler: Lieder eines fahrenden Gesellen, Franz Schubert: Schwanengesang
Saal Pillauer Str. 86, Eintritt: 10.-/8 €.

KIRCHE IN DER REGION WANDSBEK-NORD-OST

So. 5.10.14, 18 Uhr Forts. St. Stephan
Elbe-Brass-Trompetenquartett
Hartmut Fischer, Gerhard Hoppe, Friedemann Boötes, Mathis Wieck
St.Stephan-Kirche

So. 19.10.14, 17 Uhr
Kammermusikabend, Werke von Beethoven, Mendelssohn, Dvorák
Hanna Maria u. Gunnar Haase, Geige/ Klavier, Sigrun Albert, Cello
Saal Pillauer Str. 86, Eintritt: 10.-/8 €.

Sa. 1.11.14, 20.30 Uhr
6. Hamburger GitarrenFestival, MANUEL BARRUECO, Gitarre
Als einer der bedeutendsten und einflussreichsten Künstler des
klassischen Konzertbetriebs ist Manuel Barrueco zu Gast in den
berühmtesten Konzertsälen der ganzen Welt, wie der Royal Albert Hall
in London, dem Musikverein in Vienna oder dem Teatro Real in Madrid.
Kirche, Eintritt: 10.-/8 €, Eintrittskarten nur über www.hamburger-gitarrenfestival.de

So. 9.11.14, 17 Uhr
Chor- und Orchesterkonzert I "Ein Kantor verabschiedet sich..."
J. S. Bach: "Ich habe genug", Kantate 82a (Tenor u. Flöte), "Bleib bei
uns", Kantate 6, Joachim Schweppe: Konzert für Englisch Horn (1999
letztes Werk), W. A. Mozart: Krönungsmesse KV 317. Christine Hoppe-
Sopran, Angelika Zielonkowski-Alt, Stephan Zelck-Tenor, Patrick
Scharnewski-Bass, Anja-Marie Böttger-Flöte, Olaf Schweppe-Englisch
Horn, Michael Fuerst-Continuo, Kantorei St. Stephan, Streichensemble
Helmut Rein, Leitung: Hans-Werner Grottko.
Kirche, Eintritt: 12.-/10.- €.
Chor- und Orchesterkonzert II: Sa. 13.12.14, 19 Uhr

So. 23.11.14, 18 Uhr
Keltische Harfe - Ralf Kleemann
Der Harfenist Ralf Kleemann präsentiert auf seinem Instrument neben
bekannteren Werken aus der Harfenliteratur viele eigene Kompositionen.
Dabei lässt der Musiker viel Raum für spontane Impulse und das Spiel
mit dem Klang seiner Harfe.
Kirche, Eintritt frei.

KIRCHE IN DER REGION WANDSBEK-NORD-OST

Kreuzkirche – Kedenburgstraße 14

Tel.: 27 88 91-11

Donnerstag, 4.9. 19.00 Uhr: *Bibliolog – Bibel zu Leben erwecken*, mit P. Karl Grieser, Kreuzkirche.

Sonntag, 14. September, 15.00 Uhr: Kultour am Nachmittag, „Ist das Kunst oder kann das weg?“ Eine Tour durch die Galerie der Gegenwart mit Pastorin Jil Becker, Treffpunkt vor der Kirche.

Sonnabend, 27.9. 15.00 – 20.00 Uhr Kreuzkirche Wandsbek – das Fest, Gemeinde- und Stadtteilst, Kedenburgstraße.

Sonnabend, 22.11. Bibelerzählabend unter Anleitung von Jochem Westhoff, Alte Geschichten ganz neu erzählt, ab 17.00 Uhr Geschichten (eher) für Kinder, 18.00-20.00 Uhr für Erwachsene, Kreuzkirche.

Sonntag, 7. Dezember, ab 15.30 Uhr: Kedenburg-Café, *Text und Töne*. Der Autor Andreas Kollender liest aus seinem Roman „Teori“, dazu gibt's Jazzmusik, Pn Jil Becker und Team, im Gemeindesaal.

KONZERTE

9. November, 19.00 Uhr, Kreuzkirche: Orgelkonzert von Prof. Dr. Lorenz (Köln) mit Werken von Bach, Micheelsen, Willscher, (€ 5,-)

29. November, 18.00 Uhr Kreuzkirche: Happy Gospel Singers in concert, Leitung: Andreas Fabienke, Eintritt frei !

Das MCH lädt ein: Donnerstag, 18.9. 14.30 -16.30 Uhr:
Führung durch den Therapiegarten. Es werden die "Geschmack, Geruch, Tasten und Fühlen" angesprochen - geeignet für Teilnehmer mit und ohne Demenz.
Matthias-Claudius-Heim, Walther-Mahlau-Stieg 8, Um Anmeldung wird gebeten: Veronika Lattrich Tel. 69 69 53 11



Jeden 1. Sonntag im Monat haben wir in der ev. Kirche Tonndorf und in der kath. St. Agnes-Kirche unseren **ökumenischen**



Eine-Welt-Waren-Stand mit Produkten aus dem fairen Handel, die wir zum fairen Kauf anbieten. Dazu servieren wir **fair gehandelten Kaffee und Tee**. Wir **unterstützen** auch ein Projekt in Leon in **Nicaragua**: die Kindergarten – Vorschule „jardin de oriente“, die Mehrfach von uns besucht wurde. Mehr Info bei Henny & Luis Alvarez, Patricia & Jürgen Barski und Marion Schenker (Tel. s.S.31).

-Kochkurs – Kochkurs – Kochkurs – Kochkurs – Kochkurs –

Phantasievolle Aufläufe, gute Hausmannskost, raffinierte Buffet-Köstlichkeiten ...
Machen Sie mit bei unserem kleinen **Kochkurs** und lassen Sie sich überzeugen: **Kochen macht Spaß!**

Leitung: Heidi Franke (Tel.: 66 65 17)

Treffen: montagabends um 18.00 Uhr

Die nächsten Termine 2014: 13. Oktober, 10. November
Ort: Ev.-Luth. Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Straße 68



- Kochkurs – Kochkurs – Kochkurs – Kochkurs – Kochkurs -

„Wohlauf in Gottes schöne Welt...“

Wanderung um den schönen Segeberger See mit Besichtigung des Kalkberges (Karl May-Festspiele) am Mittwoch, dem 24. 9. 2014

Geführt wird die Wanderung von Wolfgang Kabelitz.

Treffen: 9.10 Uhr Bahnhof Tonndorf, R10

Anmeldung bei

Wolfgang Kabelitz, Tel. 0171 / 49 22 666
oder Pastorin Anja Bethke Tel. 66 16 39



„Alte Tonndorfer“

Wer oder was ist darunter zu verstehen?

Der eine oder andere wird den Begriff sicher schon mal in unserem Gemeindebrief gelesen haben. In der Rubrik „Gruppen und Kreise“ ist er zu finden.

Entstanden ist dieser Kreis unter Pastor Hansen anlässlich der 675 – Jahr – Feier für Tonndorf. Pastor Hansen war damals erst kurz in unserer Gemeinde und wollte mehr über Tonndorf wissen.

So wandte er sich an alteingesessene Tonndorfer Kirchenmitglieder. Zu Ihnen gehörte damals meine Mutter. Mit 96 Jahren wohl eine der ältesten Tonndorfer. Vor allem aber in Tonndorf ansässig.

Alte Tonndorfer können aber auch noch sehr jung sein. Vorausgesetzt, die Familie ist seit Jahrzehnten in Tonndorf ansässig.

Dann sind schon die Babys „Alte Tonndorfer“.

Heute ist unser Kreis „Alte Tonndorfer“ zu einem Klönkreis geworden, der mit großer Freude an jedem ersten Montag im Monat zusammen kommt. Es wäre schön, wenn sich weitere, auch junge, Menschen dazu finden würden.

Ilse Püst

Und übrigens: wenn Sie Fragen zum Alten Tonndorf haben oder Briefe in Sütterlin finden, die Sie nicht selbst „übersetzen“ können, auch dafür sind die Menschen im Kreis der Alten Tonndorfer gute Ansprechpartner!

Nehmen Sie sich dann Zeit, es macht Spaß und ist sehr interessant, ihnen zuzuhören! Ihre Pastorin A. Bethke

Nordic Walking – wer geht mit mir?

Walking mit Stöcken – eine ideale Ausdauersportart in geselliger Form, die die Gelenke schont und durch den Stockeinsatz alle Muskelgruppen trainiert. Für Anfänger und Fortgeschrittene.

Montags ab Wöschenhof Brücke

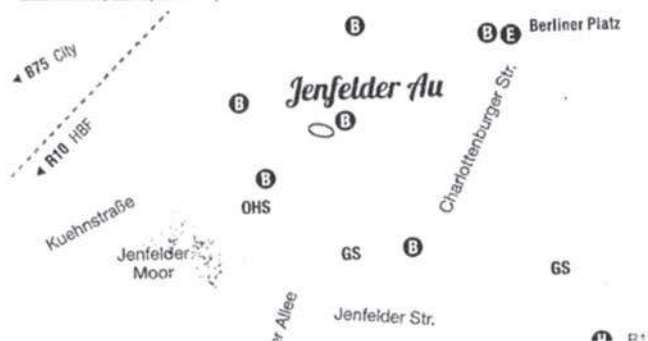
Sommerzeit: 16.00-ca.17.15 Uhr,

Winterzeit: 15.00-ca.16.15 Uhr,

Anmeldung im Kirchenbüro, Tel. 66 16 39



Info aus unserem Stadtteil von zwei neuen Tonndorfern:



Baugemeinschaft Jenfelder Au

Vor ca. zwei Jahren haben mein Mann und ich uns zusammen mit anderen Menschen erfolgreich um ein Grundstück auf dem Gelände der Jenfelder Au beworben. Seitdem planen wir dort ein Mehrfamilienhaus, in dem wir mit Menschen aller Altersgruppen zusammen wohnen wollen. Unsere Architekten bereiten gerade den Bauantrag vor und wir hoffen, dass wir in etwa zwei Jahren einziehen können.

Vorgesehen sind 20 Eigentumswohnungen mit einer Größe von 50 bis 120 m². Die Hälfte der Wohnungen ist bereits vergeben. Nun suchen wir weitere Menschen, die mit uns bauen wollen, vor allem jüngere Leute (unter 50), am liebsten Familien mit Kindern und Paare mit Kinderwunsch.

Nähere Informationen finden Sie unter diesem Link

<http://www.wohnprojekt-jenfelder-au.de/>.

Gerne gebe ich auch interessierten Menschen telefonisch Auskunft über unser Projekt. Sie erreichen mich abends unter 0171-455 95 93.

Angelika Quade

MUSIK



Liebe Tonndorferinnen und Tonndorfer, liebe Musikfreundinnen und –freunde,

nach Abschluss der Renovierung unseres Gemeindehauses in der Stein-Hardenberg-Straße im kommenden Jahr möchten wir die neuen Räumlichkeiten gerne mit einem angemessenen Tasteninstrument ausstatten. Unser bisheriger Flügel hat viele Jahre seinen Dienst getan, nun ist er altersschwach geworden: wir möchten ihn darum gerne durch einen neuen, gebrauchten Flügel ersetzen.

Neben den Aufgaben von Chorproben, Singkreis und Gemeindeliedbegleitung können wir Ihnen mit einem klangschönen und zuverlässigen Instrument zukünftig auch **Konzerte mit Sängern oder Instrumentalisten aus Klassik und Jazz** im schönen Ambiente unseres Gemeindesaals anbieten. Darauf freuen wir uns sehr!

Wenn Sie uns unterstützen möchten, bieten wir Ihnen eine Tasten-Patenschaft an: Sie können für € 50,00 pro Taste eine Patenschaft für eine oder mehrere der insgesamt 88 Tasten des Flügels übernehmen. Der Spender erhält über seine Patenschaft für eine bestimmte Taste von uns eine Urkunde.

Die oberste Taste mit dem höchsten Ton ist allerdings schon vergeben....

Kontoverbindung lautet: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tonndorf /
Tastepatenschaft

Konto-Nr. 1291 120 911 bei der HASPA /BLZ 200 505 50

IBAN: DE 78200505501291120911

BIC: HASPDEHHXXX

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Nicht vergessen:

- > Nacht der Kirchen am 6. September 2014 :
www.ndkh.de
 - > 1. Krippenspielprobe am Dienstag, 4. November 2014,
15.00 Uhr in der Kirche für Kinder ab 5 Jahren
-

„Was mein Herz zu sagen hat“

Ein musikalischer Wahnsinn

am 8. November 2014

Theaterabend in der Opern – Factory von und mit der **Sängerin**

Aleksandra Wolska

Treffen: Ahrensburger Straße 168

Beginn: 20.00 Uhr

Anmeldung bis 31.10.2014 bei Pn.A.Bethke 66 16 39

Danke - auch eine Sache des Herzens, von einem Gemeindeglied:

Mein alter Lehrer ist gestorben, zum letzten Klassentreffen habe er schon nicht mehr kommen können, weil es ihm zu schlecht ging. Jetzt ist er erlöst.

Ich sehe ihn noch vor mir, wie er auf meine Ankündigung, ich würde wegen Krankheit am nächsten Tag nicht zum Unterricht erscheinen können, verschmitzt lächelnd sagte: „Bring mir ein paar Briketts mit.“ Er wußte, daß ich mit einigen Kameradinnen nach Eidelstedt ziehen würde, um von den Güterzügen, die dort langsam fahren, Kohlen herunterzuholen. Das war im Winter 1947, als wir im Mantel, Mütze und Handschuhen täglich, für eine halbe Stunde im Klassenzimmer saßen, um neue Hausaufgaben entgegenzunehmen. Später als es uns besser ging und das sogenannte Wirtschaftswunder die Erinnerungen an Entbehrungen zudeckte, sagte unser Lehrer so manchesmal: „Vergeßt nicht, wie ihr damals gehungert habt und warum ihr habt hungern müssen.“ Er war ein kluger Mann, der uns nicht nur Schulwissen lehrte. Es war auch Weisheit dabei.

Ich wollte ihm schon immer einmal „danke“ sagen. Jetzt ist es wohl zu spät dafür. Trotzdem: „Danke Herr Doktor.“

TERMINE AUF EINEN BLICK

Seniorenfahrten im Herbst:

4. 9.: zu den Dithmarscher Kohltagen nach Wöhrden und Büsum

2.10.: Lüneburg / Kloster Lüne

6.11.: Mehlbüdelessen in Lexfähre

Start jeweils um 9.00 Uhr am Gemeindehaus Roterlenweg 11

Anmeldung bei Pn. A.Bethke, Tel. 66 16 39

Meditatives Tanzen:

Jeden letzten Sa. im Monat 14.00 – 16.00 Uhr,

Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Straße 68, Ltg. Marion Schenker

Bildbetrachtung im Gespräch:

-Otto Dix: Der Krieg.

Aus Anlass 100 Jahre Ausbruch des 1. Weltkrieges:

Mittwoch, 17.9.2014,

-Paula Modersohn-Becker

Mittwoch, 12.11. 014

jeweils 19.30 Uhr, Gemeindehaus Roterlenweg 11

mit Ulrike Runge und Pn.Anja Bethke

Friedhofsführung:

Freitag, 19.09.2014, 15.00 Uhr

Treffen: an der Kapelle Tonndorfer Friedhof

Führung: Gärtnermeister Thomas Sprenger

Puppentheater:

„Der kleine Kobold Wommel“, Madsinos Puppenrevue

Mo., 29.9.2014, 15.30 Uhr, Gemeindehaus Roterlenweg11

Wandsewanderwegkonzert: 100 Jahre Kapelle Tonndorf:

01.10.2014, 20.00 Uhr, Ahrensburger Str. 188

Chorkonzert mit dem Ensemble Wandsetal:

Werke von Bach, Poulenc, Munz, u.a.,

Ltg. Frank Vollers (20. Dienstjubiläum, Sektempfang)

TERMINE AUF EINEN BLICK

Kinderbibelwoche:

Für Kinder ab 5 Jahren in der 1. Woche der Herbstferien:

Auftaktgottesdienst am 12.10.2014, 11.00 Uhr / Kirche,

Bibeltheater, Spielen, Basteln 13. – 15. 10. 2014 von

9.00 – 12.00 Uhr in Kirche u. Gemeindehaus SHS

Anmeldung bei Pn. A. Bethke Tel. 66 16 39

oder in der Kita Roterlenweg Tel. 66 44 70

Musik und Wort zum Reformationstag

31.10. 2014, 19.30 Uhr, Tonndorfer Kirche

Olaf Schewpe, Oboe; Frank Vollers, Orgel;

Pastorin Anja Bethke

Martinsfest

Samstag, 15.11.2014 KiTa und Gemeindehaus Roterlenweg 11

ab 15.00 Uhr Kaffee / Kuchen / Würstchen / Punsch...

17.15 Uhr Laternenumzug, 18.00 Uhr Abschlussandacht

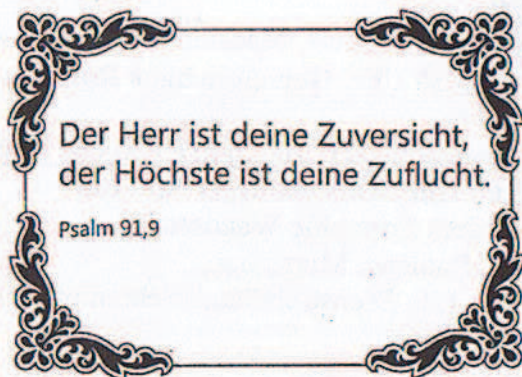
Sonntag 23.11.2014 Andachten zum Ewigkeitssonntag

15:00h Kapelle Tonndorf Ahrensburger Straße

Frank Vollers, Orgel; Pastorin Anja Bethke

15.00 Uhr Kapelle Hinschenfelde

15.00 Uhr Kapelle Alter Friedhof Wandsbek



GRUPPEN UND KREISE

Gemeindehaus Roterlenweg 11 REW

Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Straße 68 SHS

Die Telefonnummern der hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden Sie auf der letzten Seite.

Für Kinder

Kindergottesdienst Di. 14.30 – 16.00 Kirche Pn. Anja Bethke Tel. 66 16 39

Für Kinder und Jugendliche

Gospel-Jugendchor Do. 18.00-19.30 SHS La Toya Manly-Spain
Tel. 0152/18136463

Jugendgruppe Mi. 17.00-19.00 REW Jaqueline Krüger
Tel. 0152/09803472

Für Jugendliche und Erwachsene

Eine-Welt-Gruppe (ökumenisch) Info: H. Alvarez 66 59 06, P. Barski Tel. 673 17 89,
M. Schenker 66 12 68

Posaunenchor Do. 19.30 – 21.30 REW Cornelia Müller, Tel. 6478329

Gospelchor für Do. 20.00 SHS La Toya Manly-Spain
Tel. 0152/18136463

Erwachsene Frauenkreis 1.Mo./Monat 20.00 SHS Vera Eggers Tel. 668 28 02

Bibelgesprächskreis letzter Mo/Monat 15.00 SHS Pn. Anja Bethke

Hauskreis 1. Mo./Monat 20.00 SHS Pn. Anja Bethke

Alte Tonndorfer 1. Mo./Monat 15.00 SHS Ilse Püst Tel. 66 12 30

Meditatives Tanzen letzter Sa./Monat 14-16 SHS Marion Schenker Tel. 66 12 68

Für Senioren

Basteln & Hand- 2.Mo./Monat SHS Inge Nann Tel. 831 53 35

arbeiten 14.00 – 16.00

Gymnastik & Ge- 3.Mo./Monat SHS Inge Nann Tel.831 53 35

dächnistraining 15.00 – 16.30 Marianne Beuck Tel.66 27 29

Seniorenspieleskreis Di.14.00 – 17.00 REW Hildegard Siekiera, Reiner Schütt

Seniorenkreis Do.15.00 – 16.30 SHS/REW Pn. Anja Bethke

Tonndorfer Singkreis 14-tägig Frank Vollers Tel. 413 487-10

Fürbittenskreis

Ansprechpartner für persönliche Gebetsanliegen Heike Rosenhauer, Tel. 66 13 14

Wollen Sie unsere **KIRCHENMUSIK** fördern? Wie? Ganz einfach:
Werden Sie Mitglied im **FÖRDERKREIS FÜR KIRCHENMUSIK !**
Mit einem Mindestbeitrag von 5.- Euro pro Monat sind Sie dabei – und
helfen mit, unsere kirchenmusikalische Arbeit auch bei knapper
werdenden Kassen zu erhalten. Info: Kirchenmusiker, Kirchenbüro.

ANSCHRIFTEN

**Ihr Draht
zu uns**



Pfarramt
Pastorin Anja Bethke
Roterlenweg 9, 22045 Hamburg
E-Mail:

a.bethke@kirche-tonndorf.de

Büro: Roterlenweg 9
Di. und Mi. 9 – 13 Uhr
Sekretärin: Doris Lünsteden
E-Mail:

kirchenbuero@kirche-tonndorf.de

Internet: www.kirche-tonndorf.de

Tel.: 66 16 39

Fax: 669 767 28

Tel.: 66 16 39

Fax: 669 767 28

**Küster
Kirchenmusiker**

Uli Schley (Di. und Do.) mobil:
Frank Vollers

0174-271 31 51

Tel.: 413 487-10

Fax 413 487-09

E-Mail:

f.vollers@kirche-tonndorf.de

www.wandsewanderwegkonzerte.de

Kindertagesheim

Roterlenweg 15
Leitung: Birgit Ehlers
E-Mail:

ev.kita-roterlenweg15@kikos.net

Tel.: 66 44 70

Friedhofsverwaltung

Tonndorf

Ahrensburger Str. 188
Leitung: Wolfgang Rösler
E-Mail:

friedhofsverwaltung@kirche-tonndorf.de

Tel.: 675 856-0

Fax: 66 05 26

Sozialstation

Jenfeld-Tonndorf

Denksteinweg 32

Tel.: 66 51 52

Impressum: Hsg.: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tonndorf, 22045 Hamburg.
Red.: Pastorin A. Bethke, C. Bohlen, W. Goitsch. Eigendruck. Auflage: 2.400
Stück. Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung
der Redaktion wieder. Ausgabe 4/2014

Der Tonndorfer Gemeindebrief möchte Sie über unser gemeindliches Leben informieren.
Wir freuen uns über jede Spende, mit der Sie unseren Gemeindebrief unterstützen. Unsere
Kontoverbindung lautet: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tonndorf / Gemeindebrief
Konto-Nr. 1291 120 911 bei der HASPA /BLZ 200 505 50
IBAN: DE 78200505501291120911
BIC: HASPDEHHXXX